## Digitalisierung

bei der Stadt Kamen





### Rechtsgrundlagen: OZG

- OZG (Onlinezugangsgesetz): Verpflichtet Bund und Länder ihre Verwaltungsleistungen auch elektronisch über Verwaltungsportale anzubieten.
- Kommunen über die Verpflichtung der Länder mit erfasst
- → ursprüngliche Umsetzungsfrist lt. OZG: 31.12.2022
- → OZG-Änderungsgesetz (OZGÄndG) liegt in der Entwurfsfassung vor: u. a. wird Umsetzungsfrist gestrichen, Digitalisierung als stetige Aufgabe definiert

### Rechtsgrundlagen: EGovG NRW

- E-Government-Gesetz (EGovG NRW) regelt u. a.
  - → elektronische u. medienbruchfreie Kommunikation mit und innerhalb der Verwaltung
  - → el. Bezahlmöglichkeiten einbinden
  - → Möglichkeit, Akten elektronisch zu führen (-> DMS, für Landesbehörden verpflichtend)
  - → el. Rechnungen empfangen u. verarbeiten (Rechnungseingangsworkflow auch für X-/und ZUGFerD-Rechnungen)

### Akteure der Digitalisierung: Bund

- Bundesportal für Verwaltungsleistungen (noch im Aufbau)
   (https://verwaltung.bund.de/); auch DL aus dem Portal der Stadt Kamen sollen darüber aufrufbar sein
- **BundID**: Bereitstellung einer behördenübergreifenden einheitlichen Authentifizierungslösung für Bürger\*innen/löst das Servicekonto.NRW ab
- Registermodernisierung: Once-Only-Prinzip
  - → Standardinformationen werden v. Bürger\*innen <u>nur einmal</u> bereitgestellt und mit entsprechendem Einverständnis von staatlichen Stellen abgerufen
- Normenkontrolle: bei bestehenden und neuen Gesetzen Digitalisierung pr
  üfen und "mitdenken"

## Akteure der Digitalisierung: Land

- Kommunalportal.NRW
  - → Serviceportal mit Basisdiensten (z. B. Payment), das Kommunen nutzen können
- Servicekonto.NRW: Dienst des Landes u. der Kommunen in NRW
- Entwicklung von Onlinediensten zur Nachnutzung
- Normenkontrolle: bei bestehenden und neuen Landesgesetzen Digitalisierung prüfen und "mitdenken"

### Akteure der Digitalisierung: Kommunen

- Eigenentwicklung und Einbindung von Dienstleistungen vor Ort
- Abruf von zentral entwickelten Lösungen (EfA-Dienste)
- Mitwirkung als "Modellkommunen" bei der Entwicklung und Erprobung von digitalen Lösungen
- Entwicklung / Einbindung von **Smart-City-Lösungen** (z. B. intelligente Verkehrsleitsysteme, Open Data, 5G-Ausbau)

## Onlinedienste / OZG-Leistungen

- 575 Verwaltungsdienstleistungen (Bund, Länder, Kommunen), die im Zuge des OZG umgesetzt werden sollen / davon rd. 300 auf kommunaler Ebene (einschl. Kreise u. kreisfreie Städte)
- 14 Themenfelder
  - nach Lebenslagen, die OZG-Leistungen beinhalten
  - Erarbeitung von Onlinediensten durch Bundes- u. Landesministerien
  - Leistungen werden als sog. EfA-Leistungen ("Einer für Alle") zur Nachnutzung bereitgestellt
  - **5 Modellkommunen** in NRW erarbeiten, testen und begleiten EfA-Lösungen auf kommunaler Ebene (→ Soest, Wuppertal, Gelsenkirchen, Aachen, Paderborn)

### **OZG-Themenfelder**

### Die Umsetzung der OZG-Leistungen erfolgt in 14 Themenfeldern

Stand: 18.02.2022

| Themenfeld               | Bund     | Übergreifende Koordination (FF/MA)            | Themenfeld                            | Bund         | Übergreifende Koordination        |
|--------------------------|----------|-----------------------------------------------|---------------------------------------|--------------|-----------------------------------|
| Arbeit & Ruhestand       | BMAS     | NW (FF) 👹 HE (MA)                             | Gesundheit                            | BMG          | NI (FF)                           |
| Bauen & Wohnen           | вмі      | ₩V(FF) ₩ BY (MA) ₩ HE (MA)  HH (MA) ₩ RP (MA) | Mobilität & Reisen                    | BMDV         | BW (FF)                           |
| Bildung                  | BMBF     | ST (FF) NW (MA)                               | Querschnittsleistungen                | ВМІ          | ■ BE (FF) ₩ BB (MA)               |
| Ein- &<br>Auswanderung   | AA / BMI | ₩ BB (FF) 👹 HE (MA) 🦝 NW (MA)                 | Recht & Ordnung                       | BMJ /<br>BMI | SN (FF)                           |
| Engagement &<br>Hobby    | BMI      | KSV (FF) 🥻 NW (FF)                            | Steuern & Zoll                        | BMF          | HE (FF) TH (MA)                   |
| Familie & Kind           | BMFSFJ   | ■ HB (FF) ■ HE (MA)                           | Umwelt                                | BMUV         | SH (FF) SRP (FF) NW (MA) UBA (MA) |
| Forschung &<br>Förderung | ВМІ      | S BY (FF) SN (MA)                             | Unternehmensführung<br>& -entwicklung | BMWK         | HH (FF) 🍯 HB (MA) 🦝 NW (MA)       |



### **EfA-Leistungen**

- zentral zur Nachnutzung entwickelte Lösungen aus den Themenfeldern
- werden von d-NRW AöR für Kommunen auf Abruf bereitgestellt (Rahmenvertrag + Abrufvereinbarung)
- Einbindung der DL im Serviceportal: Verlinkung zur DL, Einbindung von Zertifikaten, ggf. Schnittstellen zu Fachverfahren

### Serviceportal der Stadt Kamen

Start: Frühjahr 2022



- Einbindung von **EfA**-Dienstleistungen (z. B. Unterhaltsvorschuss)
- Einbindung selbst erstellter Onlineformulare (z. B. Meldebescheinigung, Anmeldung Hund)
- Verlinkung zu dienstleistungsbezogenen Themenportalen des Landes (z. B. Wirtschaftsserviceportal.NRW, Bauportal.NRW)
- Authentifizierung über Servicekonto.NRW bzw. künftig: BundID

### Hindernisse bei der Digitalisierung

- Hohe Abstimmungsbedarfe Bund, Länder, Kommunen
- sehr heterogene IT-Landschaft (→ viele Systemhäuser u. Verfahren, Standards müssen definiert werden)
- Hohe Anzahl an Gesetzen, RechtsVO (→ hohe Anpassungsbedarfe: Digitaltauglichkeit)
- Klärung der Finanzierung
- Datenschutzfragen

"Ein richtiger Ansatz, es fehlen aber technische und finanzielle Voraussetzungen, um die Efa-Dienste bundesweit auszurollen und dauerhaft zu betreiben. Anstatt einmal entwickelte Lösungen nachzunutzen und damit Zeit, Ressourcen und Kosten zu sparen, müssen die Kommunen leider häufig immer noch auf eigene Entwicklungen setzen." - Statement der komm. Spitzenverbände NRW zu EfA-Leistungen und OZG-Vorgaben

# Bereits verfügbare Onlinedienste im Serviceportal

- Personenstandsurkunden
- Hundesteuer An-/Abmeldung
- Meldung gefährlicher Hund
- einfache Meldebescheinigung
- Antrag auf Bordsteinabsenkung
- Unterhaltsvorschuss
- Wohngeldantrag
- Sperrmüllantrag
- Melderegisterauskunft
- Online-Terminvergabe

- Bescheinigung in Steuersachen
- Statusabfrage
   Personalausweis/Reisepassantrag
- Abbrennen v. Feuerwerk
- Mülltonnentausch
- KiTa-Online
- Erteilung SEPA-Mandat
- Untersuchungsberechtigungsschein
- Baumschutz

u.a.

### Onlinedienste aktuell in Planung

- Baugenehmigung (Bauportal.NRW)
- Hilfe zum Lebensunterhalt u. Grundsicherung (Sozialplattform)
- Hilfe n. d. AsylbLG (Sozialplattform)
- Ehrenamtskarte
- Denkmalschutz (Bauportal.NRW)
- Übermittlungssperre Melderegister
- erweiterte Meldebescheinigung
- dig. Gewerbesteuerbescheid
- u. a.

### Weitere Lösungen

### bereits produktiv:

- beBPo (bes. Behördenpostfach)
- DMS (noch nicht flächendeckend)
- Bauordnung-Online (Auskunftssystem für Ifd. Bauantragsverfahren)
- Kultur Ticket-Online
- Bücherei On-Leihe
- Bewerbungsplattform "BITE"
- BriefButler: Digitale Zustellung v. "Knöllchen"
- El. Rechnungseingangsworklow
- Bezahlmöglichkeit über QR-Code "Knöllchen" u. Friedhofsgebühren

#### geplant:

- Freizeichnungsworkflow im DMS
- Einbindung von Signaturkomponenten
- Beteiligungsworkflow im Ratsbüro mit Session
- Prüfung weiterer Einbindung von QR-Codes in Bescheiden mit Zahlungsaufforderung
- digitales Bauaktenarchiv: Einsicht in Bauakten
- Reisekostenantrag und –abrechnung
- Neue Fachverfahren Bücherei und Kulturbereich
- Online-Vergabe von Sportstätten
- Digitales Fündbüro

#### und laufend...

 Weiterer hausweiter Ausbau des DMS und des Rechnungseingangsworkflows

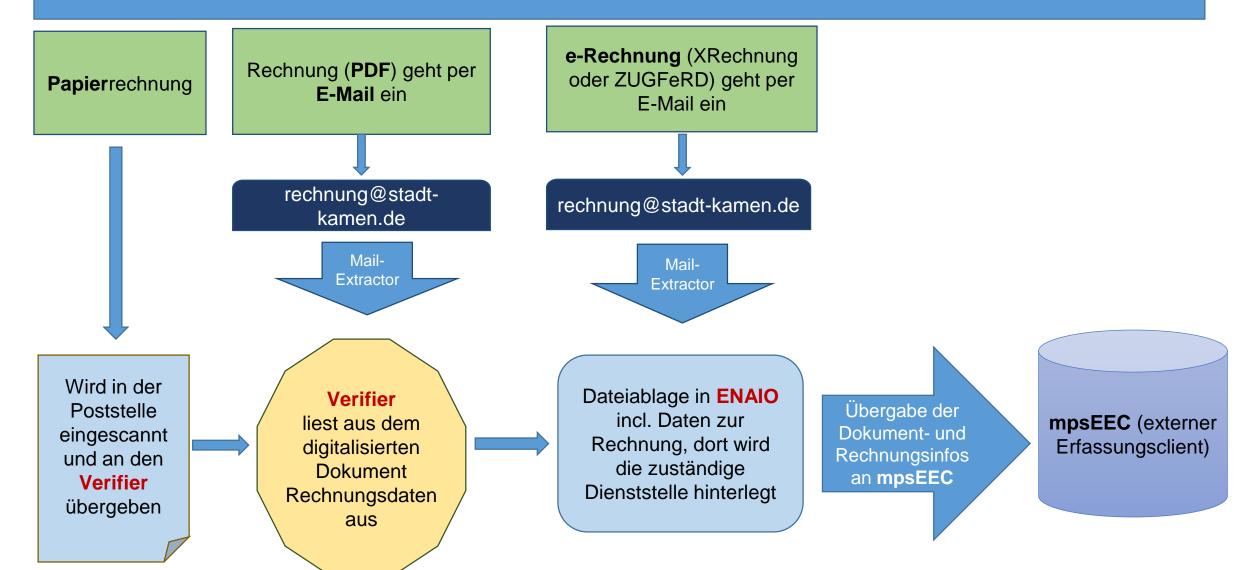
## Rechnungseingangsworkflow

**Stadt Kamen** 





## Rechnungseingangsworkflow Stadt Kamen vereinfacht schematisch dargestellt



Workflow innerhalb mpsEEC

GL übernimmt die Rechnung in das **Rechnungseingangsbuch** 

Status-Info während
des gesamten
Workflows innerhalb
des mpsEEC an
Rechnungsablage in
ENAIO

Rechnungseingangsbuch: GL überträgt die Rechnung an Sachbearbeitung

Sachbearbeitung prüft und vervollständigt die Rechnungsdaten und erstellt hieraus die **Anordnung**. Nach Bescheinigung der sachl. und rechn. Richtigkeit der Anordnung geht die AO zurück zur GL (oder sonst. anordnungsbefugte Person).

Die anordnungsbefugte Person **gibt** die Anordnung **frei** 

Es besteht ein direkter Zugriff auf die Mittelbewirtschaftung (Aufträge, Kassenkonto, Buchungsstelle etc.) in mpsNF

Die **Fibu** übernimmt die freigegebene AO, prüft und überträgt diese nach mpsNF zur abschl. **Buchung** 



### mpsNF

Verbuchung der
Anordnung durch die Fibu
und automatisierte
Erzeugung einer PDFAnordnung



PDF-Anordnung wird automatisiert zum Rechnungsvorgang in **ENAIO** abgelegt

Durch die mpsAnbindung an
ENAIO können aus
der gebuchten
Anordnung in
mpsNF die
Rechnung und
Anordnung in
ENAIO geöffnet
werden

# Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



